

**Herausgeberin:**

Stiftung Fonds für versuchstierfreie
Forschung (FFVFF, CH-Zürich),
Geschäftsführung und wissenschaftliche
Leitung Franz P. Gruber.

Die Herausgabe erfolgt in Zusammenarbeit
mit der Akademie für Tierschutz (D-Neu-
biberg), der Zentralstelle zur Erfassung und
Bewertung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden
zu Tierversuchen (ZEBET,
D-Berlin) und dem Zentrum für Ersatz und
Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen
(ZET, A-Linz).

Die Redaktionsarbeit wird substantiell
gefördert durch den Zürcher Tierschutz, den
Tierschutzbund Zürich, die Ligue Suisse
contre la Vivisection, die Ärztinnen
und Ärzte für Tierschutz in der Medizin, die
Stiftung zur Förderung der Entwicklung von
Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tier-
versuchen (Stiftung SET, D-Mainz) und den
Deutschen Tierschutzbund (DTB, D-Bonn).

Redaktion:

Franz P. Gruber, Susanne Scheiwiller
(CH-Zürich) und Horst Spielmann
(D-Berlin). Lektorat (Deutsch):
Irène Hagmann (CH-Zürich), Lektorat
(Englisch): Sonja von Aulock und Johannes
Lacher (D-Konstanz).

Adressen:

FFVFF, Hegerstr. 9, Postfach 1766,
CH-8032 Zürich,
Tel. +41-1-380 08 30, Fax +41-1-422 80 10,
E-mail: altex@bluewin.ch;
info@altex.ch
ALTEX, Postfach 100125,
D-78401 Konstanz,
Tel./Fax +49-7531-25833

Beirat:

Peter Bossard (CH-Horw)
Miroslav Cervinka (CS-Hradec Cralove)
Nicole Clemann (CH-Basel)
Klaus Cussler (D-Langen)
Andrzej Elzanowski (PL-Wroclaw)
Friedrich Harrer (A-Salzburg)
Thomas Hartung (I-Ispra, VA)
Jan G. Hengstler (D-Leipzig)
Jane Huggins (USA-Plainsboro)
Coenraad F. M. Hendriksen (NL-Bilthoven)
Claudia Mertens (CH-Winterthur)
Christoph A. Reinhardt (CH-Ottikon)
Brigitte Rusche (D-Neubiberg)
Walter Pfaller (A-Innsbruck)
Harald Schöffl (A-Linz)
Gotthard M. Teutsch (D-Bayreuth)
Jan van der Valk (NL-Utrecht)
Angelo Vedani (CH-Basel)

ALTEX im Internet:

<http://www.altex.ch>
<http://germany.elsevier.com/artikel/746930>
[http://altweb.jhsph.edu/science/pubs/
altex/altex.htm](http://altweb.jhsph.edu/science/pubs/altex/altex.htm)

ALTEX is indexed in MEDLINE, *Current Contents*®, *SciSearch*® and *ISI Document Solution*®. ALTEX unterstützt die "open access" Bestrebungen, alle Artikel können von der Redaktion kostenlos als pdf-file angefordert werden.

Zum Titelbild:

Die Titelbilder für die Supplemente 1/2001, 1/2003, 1/2004 wurden der Redaktion freundlicherweise von Dr. Ingrid Kuhlmann, TFA der Universität Konstanz, zur Verfügung gestellt.

Layout: H. P. Hösli

Druck und Vertrieb:

Druckhaus Beltz, Tilsiter Strasse 17,
D-69502 Hemsbach

Verlag:

Elsevier GmbH
Spektrum Akademischer Verlag
Slevogtstrasse 3-5, D-69126 Heidelberg
Tel. +49-6221-9126 324
Fax +49-6221-9126 370
m.braunbeck@elsevier.com
www.elsevier.de

Auflage: 900

Preise für Inserate auf Anfrage bei
info@altex.ch

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Aboservice:

Tel. +49-6221-703 134
Fax +49-6221-703 100

Bezugsbedingungen für das Jahres-

abonnement (Preise gültig ab 1. 1. 2002):

Privat-Bezieher: 59 EUR

Studierende: 19 EUR

Institute, Privatbibliotheken, Firmen, usw.:
129 EUR, jeweils zzgl. Versandkosten.
Spezielle Bezugsbedingungen für Mitglieder
von Organisationen, die dem Tierschutz
verpflichtet sind, können bei info@altex.ch
erfragt werden.

Ein Abonnement gilt, falls nicht befristet
bestellt, zur Fortsetzung bis auf Widerruf.
Kündigung des Abonnements ist nur zum
Jahresende möglich und muß bis spätestens
15. November des laufenden Jahres
eingegangen sein.

Absichten und Ziele von ALTEX:

Die Zeitschrift ALTEX veröffentlicht
Übersichtsartikel und Originalarbeiten,
wissenschaftliche Kurzmittelungen
sowie Nachrichten und Kommentare,
Tagungsberichte, Buchrezensionen und
Diskussionsbeiträge auf dem Gebiet
der Erforschung und Entwicklung von
Alternativmethoden zu Tierversuchen
im Sinne der 3R: *replace* = ersetzen,
reduce = vermindern, *refine* = verfeinern.
Als Tierversuch werden dabei alle
Eingriffe und Maßnahmen an Tieren zu
Versuchs- und Ausbildungszwecken
und zur Gewinnung von Stoffen
gewertet, die mit Schmerzen, Leiden,
Angst oder Schäden für Tiere ver-
bunden sein können.

ALTEX soll neben den naturwissen-
schaftlich-medizinischen Aspekten auch
ein Forum für die geisteswissen-
schaftliche Auseinandersetzung mit
den gesellschaftlichen Hintergründen
der Mensch-Tier-Beziehung sein. In
den Beiträgen von ALTEX soll eine
Denk- und Handlungsweise zum
Ausdruck kommen, die der Würde der
Kreatur in vollem Umfang Rechnung
trägt. ALTEX soll aber auch ein
Medium sein, das nicht nur eine neue
Schule des Denkens fördern, sondern
auch dazu beitragen soll, Emotionen
um die Thematik „Tierversuche“
abzubauen. Dies bedingt eine
wissenschaftliche Arbeitsweise auch
bei der Beurteilung von sozial-ethischen
Beiträgen. Die Hauptartikel werden
von jeweils zwei Gutachtern beurteilt.
Die Beurteilung beinhaltet den wissen-
schaftlichen Gehalt und die Tierschutz-
relevanz eines Beitrages.
Alle in ALTEX publizierten Beiträge
geben die Meinung der Autoren wie-
der und decken sich nicht in jedem Fall
mit der Meinung der Redaktion.
des Beirates oder der Herausgeberin.

© Copyright

Elsevier GmbH
Spektrum Akademischer Verlag

Gedruckt auf säurefreiem, ohne chlor-
haltige Bleichmittel hergestelltem Papier